

Homosexualität im Kinderbuch

Beitrag von „Silicium“ vom 15. August 2012 12:30

Ja, den Unterschied macht es. Genausogut gibt es aber auch Situationen und Verwendungen des Wortes "schwul", die in Ordnung sind. Kommt doch immer auf den Kontext der Verwendung an!

Hat auch einfach mit der momentanen Mode unter den Jugendliche zutun. Zu meiner Zeit war "Du Einzelkind" recht verbreitet, sobald jemand etwas gemacht hat, was die anderen gestört hat.

Hat ein Kind zum Beispiel die Regeln bei einem Spiel nicht eingehalten: "Oh man, Du Einzelkind! Klipp zählt nur am Baum!"

Und das wurde auch zu Kindern mit Geschwistern gesagt, war also definitiv als Beleidigung gemeint.

Wie entsteht sowas? Vermutlich hat eine Mutter mal zu ihrem Kind gesagt, dass Kumpel XY ein Einzelkind ist und deshalb so handelt. Zack, ein Schimpfwort wurde geboren!

Heutzutage ist doch auch zum Beispiel "Opfer" eine Beleidigung, wenn es in entsprechendem Kontext verwendet wird. Da sind auch Sätze wie

"Boah mein Stift ist voll das Opfer, der schreibt nimmer" denkbar.

Insofern kann also "Einzelkind" genauso wie "schwul" oder "Opfer" als Schimpfwort verwendet werden. Nur, weil bei Dir in den Klassen gerade "schwul" als Schimpfwort "in ist" und die Stifte damit bezeichnet werden, heißt das noch lange nicht, dass deshalb andere Wörter nicht als Schimpfwort verwendet werden können bzw. keine sind. An anderen Orten (und zu anderen Zeiten) sind es halt auch ganz andere Worte die dazu verwendet werden. Und dazu gehört nun einmal auch Einzelkind.